



ZVG-GeschäftsklimaUmfrage

Auswertung Februar 2024

Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)

Inhaltsverzeichnis

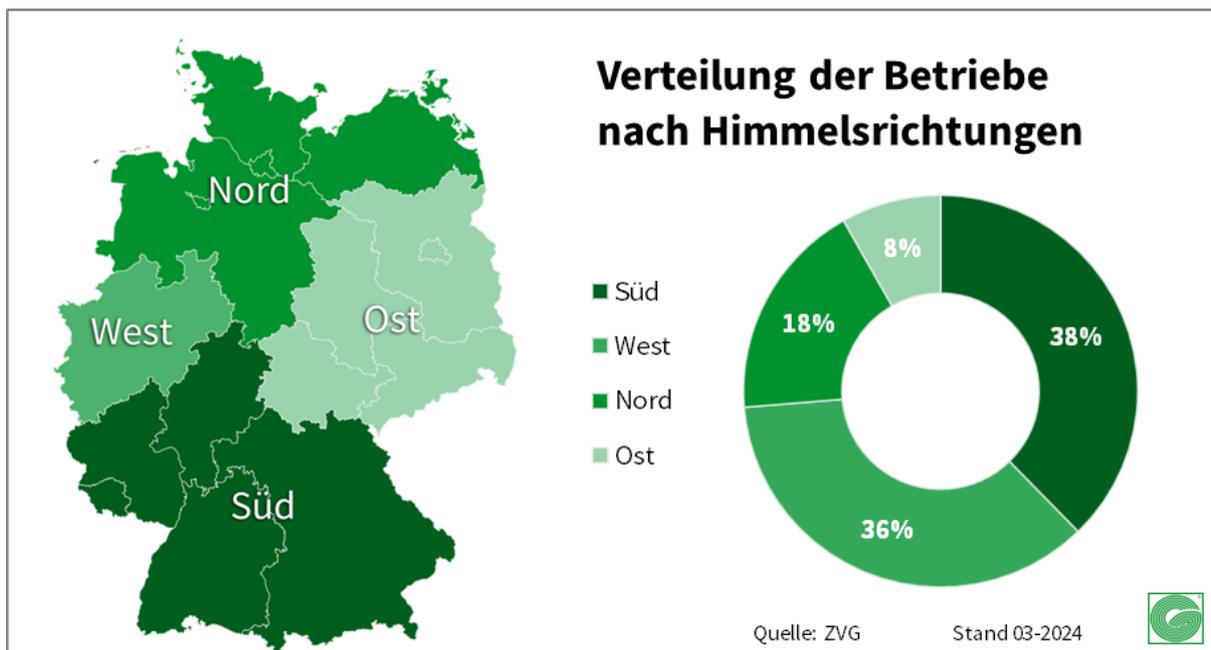
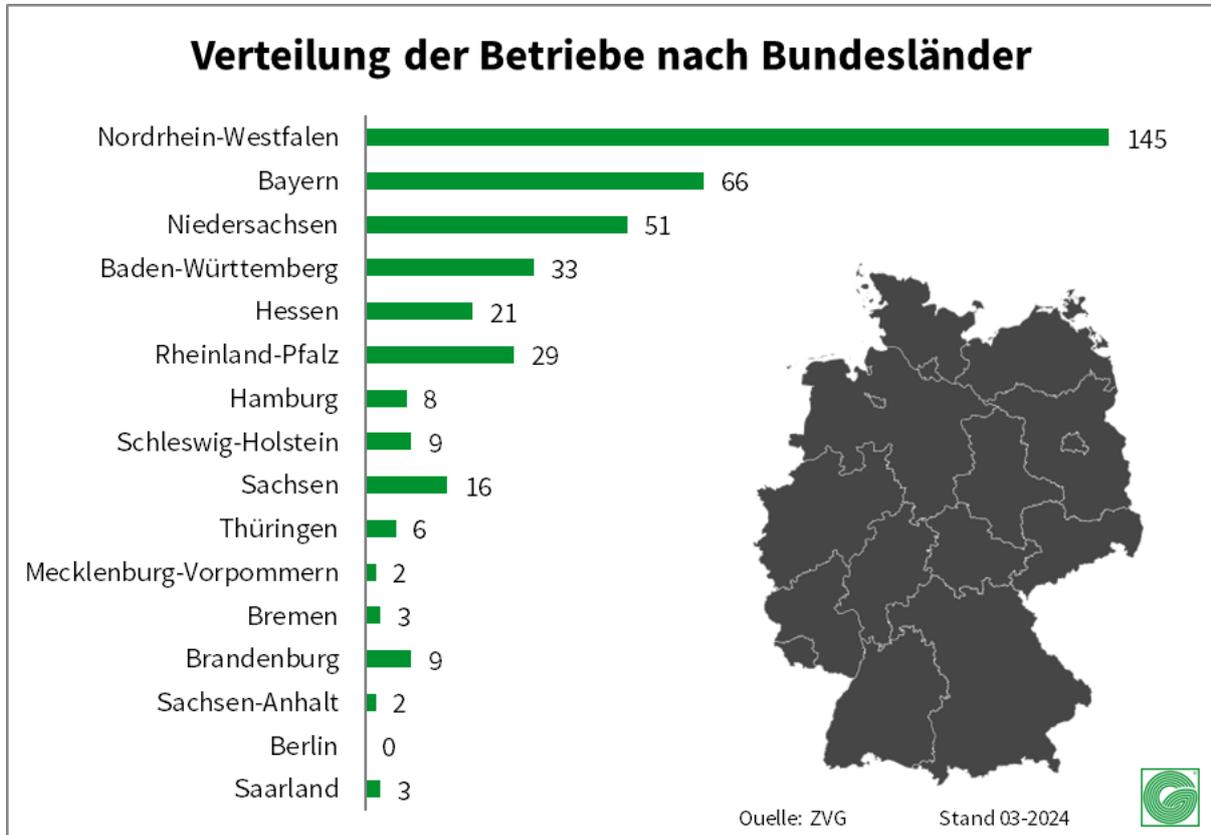
1	ALLGEMEINE DATEN	3
1.1	IN WELCHEM BUNDESLAND LIEGT IHR BETRIEB?	3
1.2	WELCHE SPARTE TRIFFT AUF IHREN BETRIEB / BETRIEBSTEIL ZU?	4
2	BAUMSCHULE	5
2.1	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	5
2.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	5
2.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	6
3	EINZELHANDELSGÄRTNER	7
3.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT EINZELHANDELSGÄRTNEREI?	7
3.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	7
3.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	7
3.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	8
4	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR	9
4.1	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX	9
4.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	9
4.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	10
5	FRIEDHOFSGÄRTNER.....	11
5.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT FRIEDHOFSGÄRTNEREI?	11
5.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	11
5.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	12
5.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	12
6	GEMÜSEBAU	13
6.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT GEMÜSEBAU?	13
6.2	GEMÜSEBAU-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	13
6.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	14
6.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	14
7	OBSTBAU	15
7.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT OBSTBAU?	15
7.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	15
7.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	15
7.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	16
8	ZIERPFLANZENBAU	16
8.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT ZIERPFLANZENBAU?	17
8.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	17
8.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	18
8.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	19
	20

HINWEIS: Sie können direkt zu Ihrer gewünschten Sparte gelangen, indem Sie im Inhaltsverzeichnis Ihre gewünschte Zielsparte anklicken.

1 Allgemeine Daten

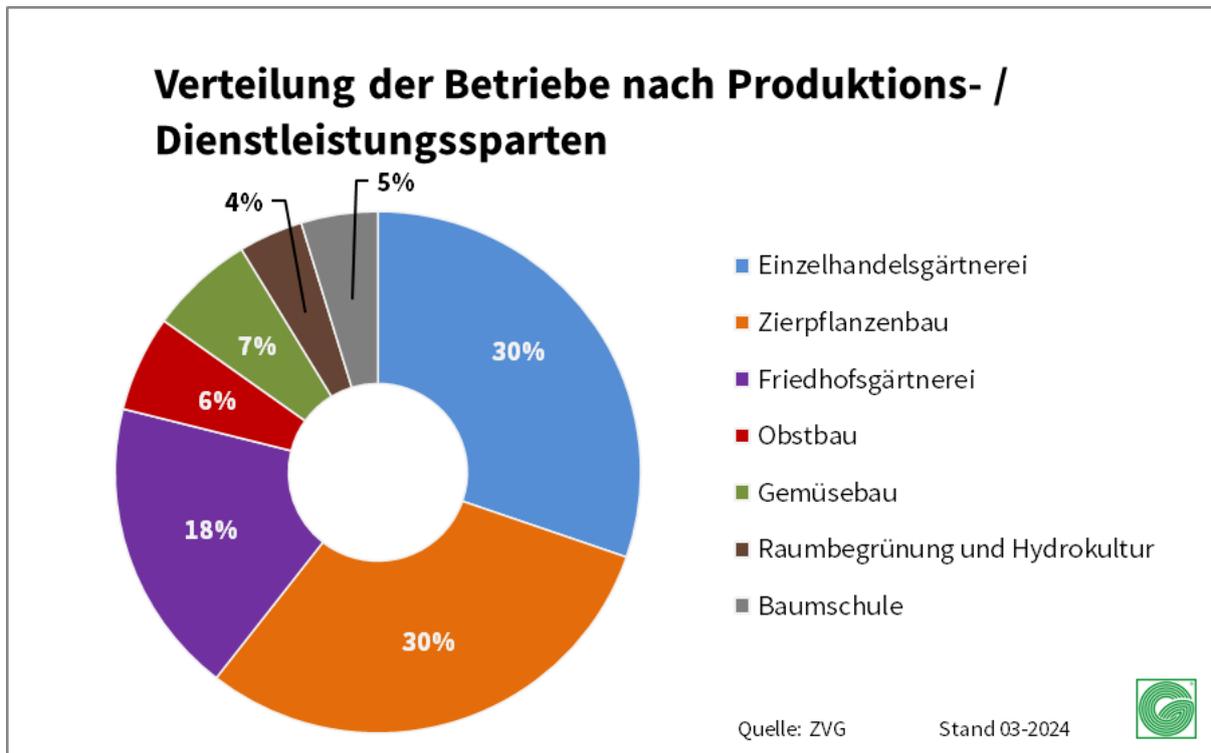
1.1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 403)



1.2 Welche Sparte trifft auf Ihren Betrieb / Betriebsteil zu?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 403)



HINWEIS: In den nachfolgenden Grafiken werden die Bundesländer nach Himmelsrichtungen zusammengefasst.

Nord: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Ost: Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Süd: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

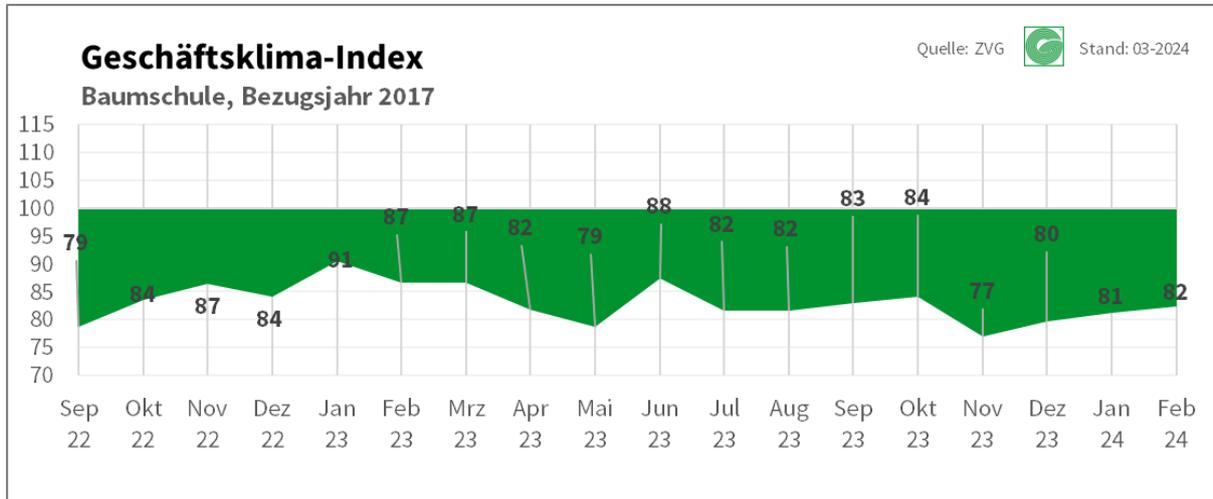
West: Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Es können in den Grafiken rechnerische Ungenauigkeiten auftreten. Diese beruhen auf Auf- oder Abrundungen.

2 Baumschule

2.1 Geschäftsklima-Index

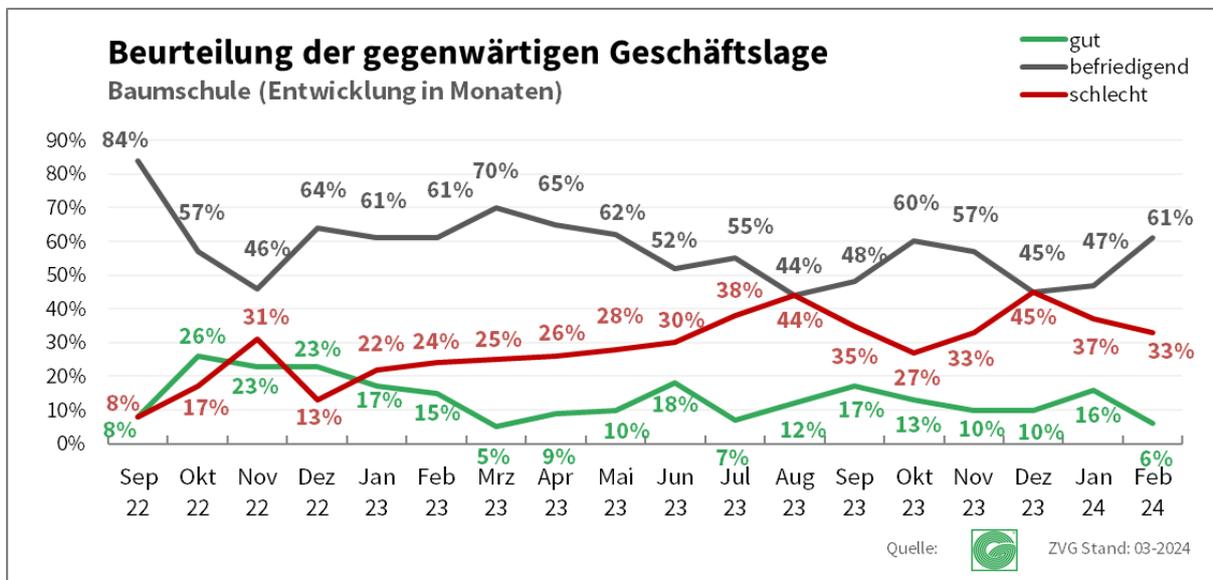
(Absolute Anzahl der Nennungen: 18)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist um 1 Punkt gestiegen und liegt im Februar bei 82 Punkten. Die Einschätzungen zur aktuellen und zukünftigen Lage blieben in der Gesamtheit fast unverändert. Hier gleichen sich positive und negative Antworten gegenwärtig nahezu aus.

2.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

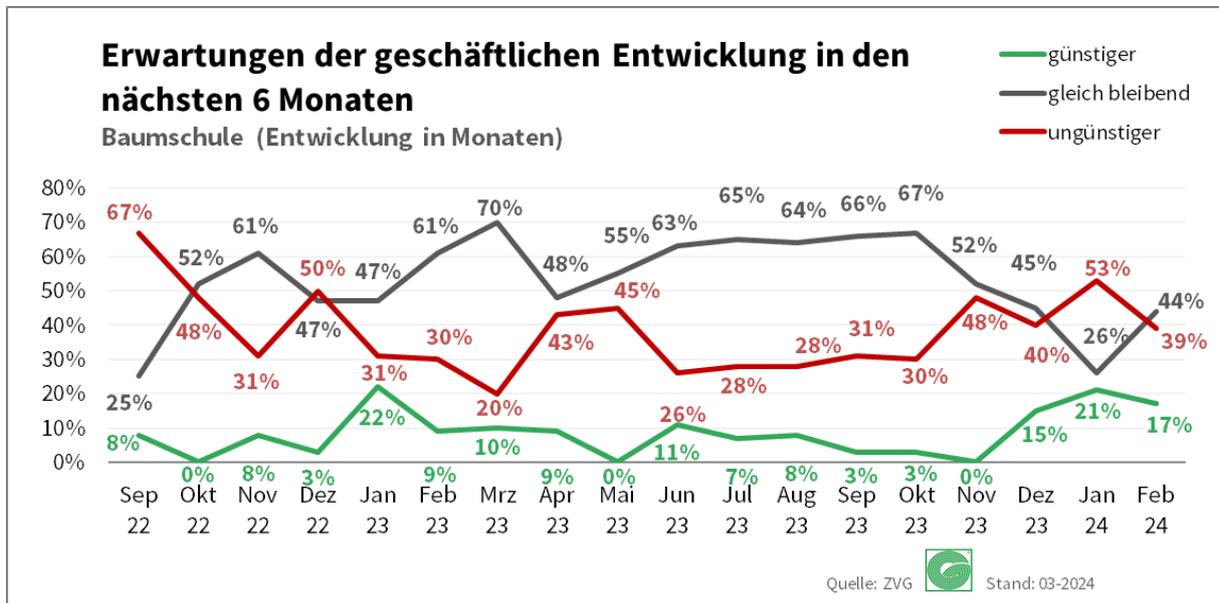
(Absolute Anzahl der Nennungen: 18)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist von 47% auf 61% gestiegen. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist um 10 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 6%. 33% der Unternehmen schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 4 Prozentpunkte gesunken.

2.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 18)

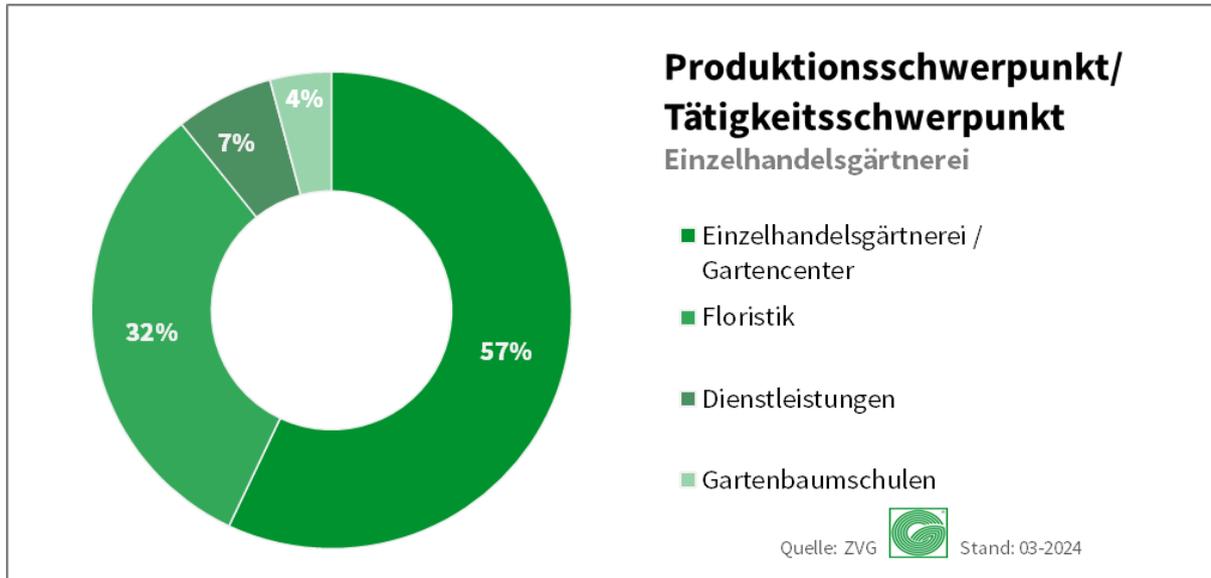


Die Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist zum Vormonat um 17 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 44 %. Eine günstigere Entwicklung erwarten 17 %. Damit ist dieser Wert um 4 Prozentpunkte gesunken. Die Anzahl der Unternehmen, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 14 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 39 %.

3 Einzelhandelsgärtner

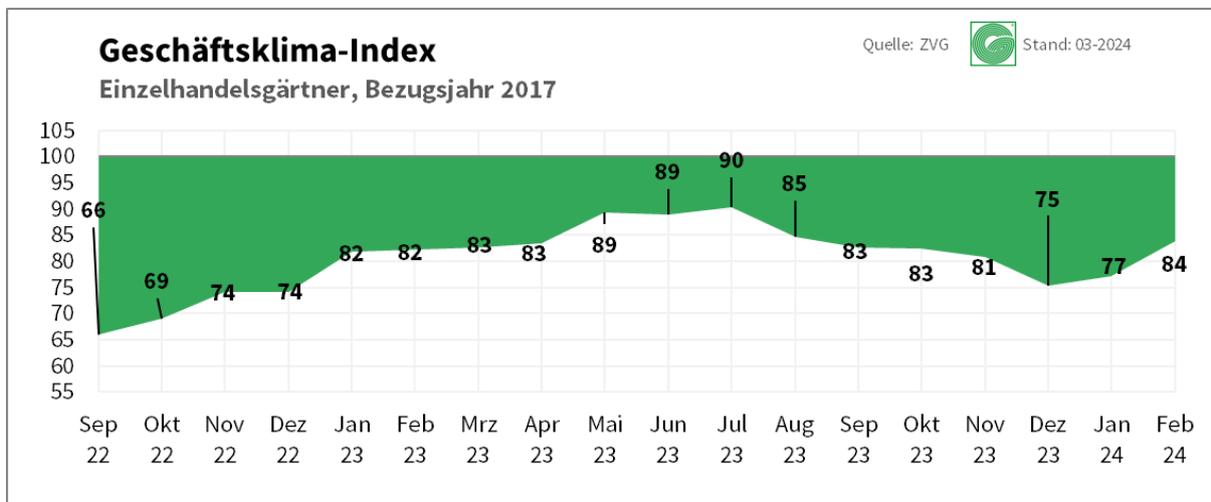
3.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Einzelhandelsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 121)



3.2 Geschäftsklima-Index

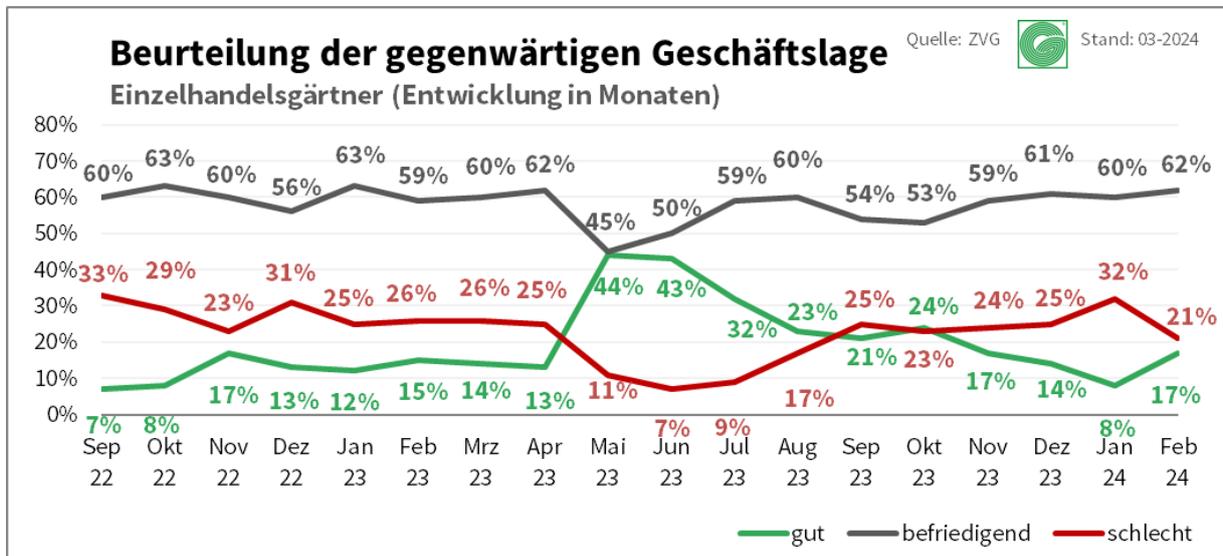
(Absolute Anzahl der Nennungen: 121)



Der Index liegt für den Monat Dezember mit 84 Zählern um 7 Punkte höher als zum Vormonat. Die Kaufbereitschaft von Endverbrauchern an gärtnerischen Produkten scheint durch das ungewöhnlich milde Frühjahr gesteigert.

3.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

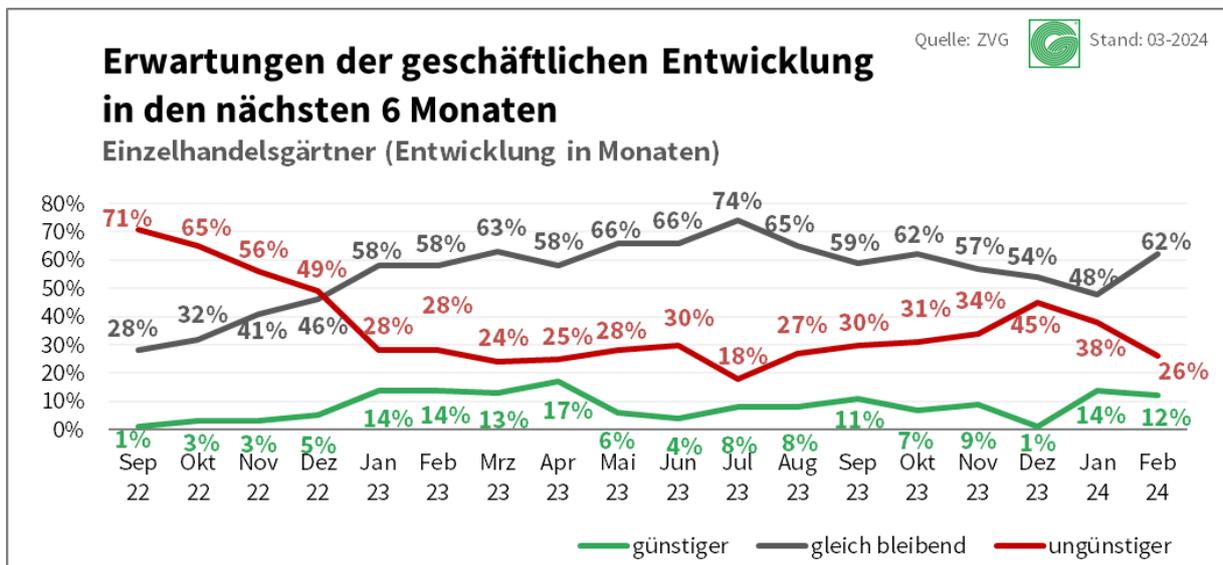
(Absolute Anzahl der Nennungen: 121)



Die Anzahl der Betriebe, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 9 % gestiegen und spiegelt damit scheinbar das milde Klima wider. Die Einschätzung einer „befriedigenden“ Geschäftslage ist mit 62 % in etwa gleich. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Lage als „schlecht“ einschätzen, ist auf 21 % gesunken. Die aktuellen politischen Entwicklungen schwingen nach wie vor mit.

3.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 121)

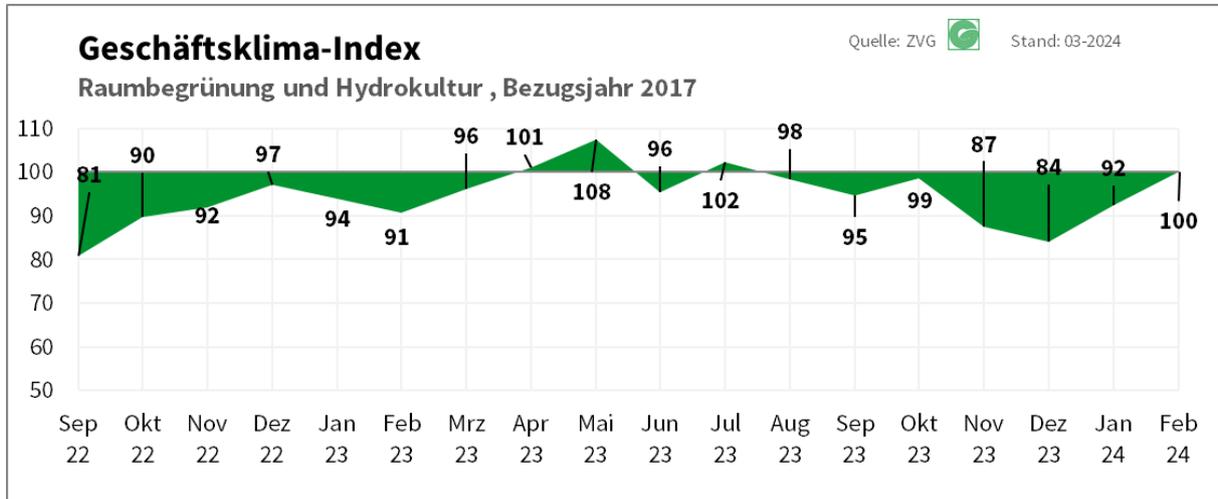


Die Geschäftslage für die kommenden 6 Monate wird mit 62 % überwiegend als gleichbleibend beurteilt. 26 % sehen eine ungünstigere Entwicklung auf sich zukommen. Nur 12 % schätzen die Entwicklung positiver ein. Die (geo-)politischen Entwicklungen beeinflussen nach wie vor die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung.

4 Raumbegrünung und Hydrokultur

4.1 Raumbegrünung und Hydrokultur-Geschäftsklima-Index

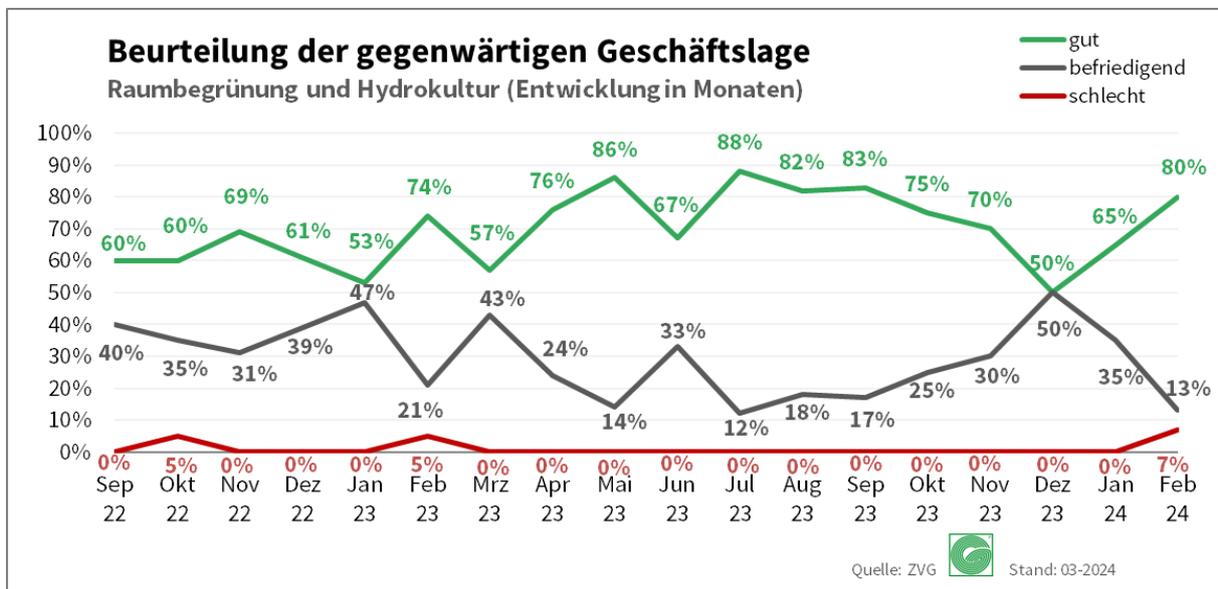
(Absolute Anzahl der Nennungen: 15)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist im Februar auf 100 Punkte gestiegen, nach 92 Punkten im Januar. Die Unternehmen beurteilten ihre aktuelle und zukünftige Entwicklung deutlich positiver als im Vormonat.

4.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

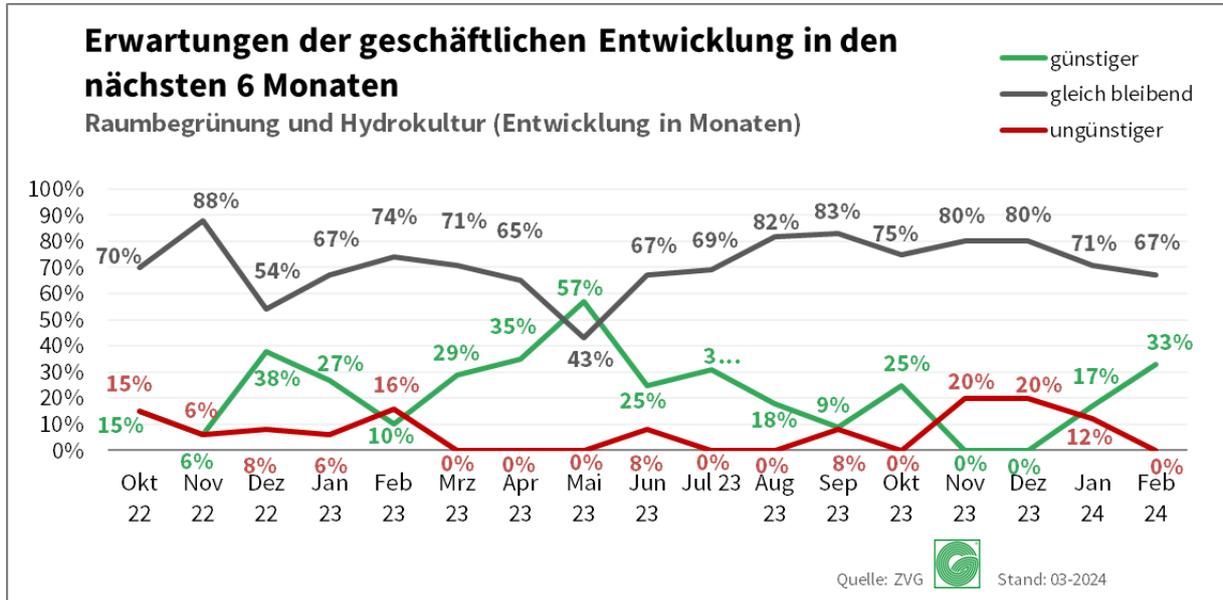
(Absolute Anzahl der Nennungen: 15)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 15 Prozentpunkte gestiegen. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 22 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 13 %. Die Einschätzung einer „schlechten Geschäftslage“ ist um 7 Prozentpunkte gestiegen und liegt bei 7 %.

4.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 15)

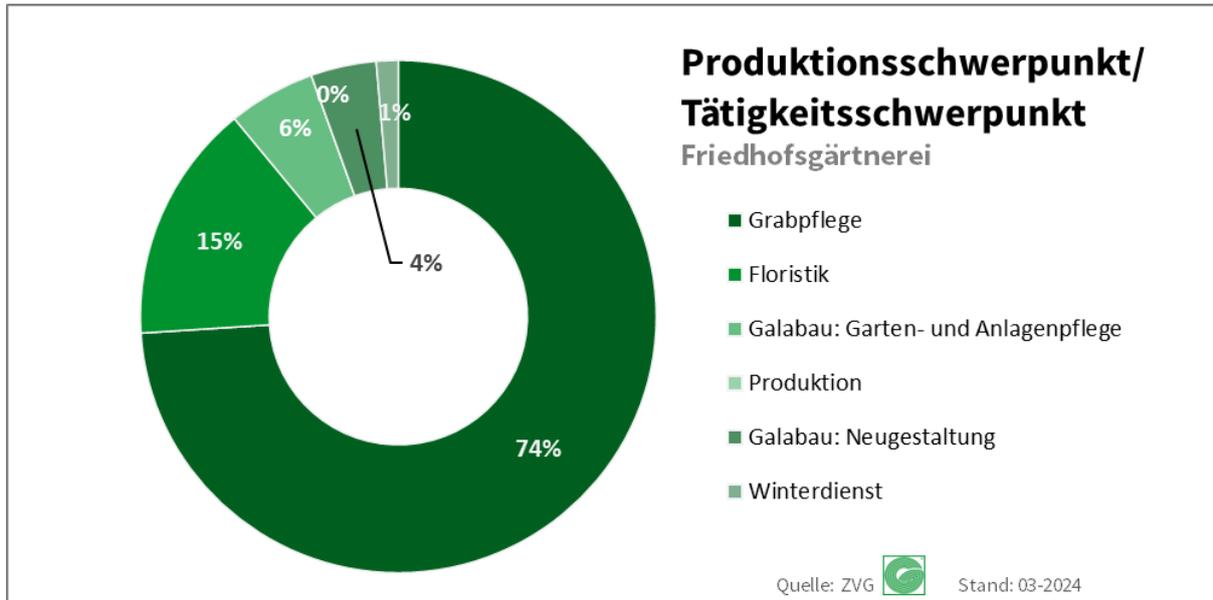


Die Zahl der Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist um 4 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 67 %. Die Einschätzung einer „günstigeren Entwicklung“ ist um 16 Prozentpunkte gestiegen und liegt bei 33 %. Die Erwartung einer „ungünstigeren Entwicklung“ ist im Februar auf 0 % gesunken, nach 12 % im Vormonat.

5 Friedhofsgärtner

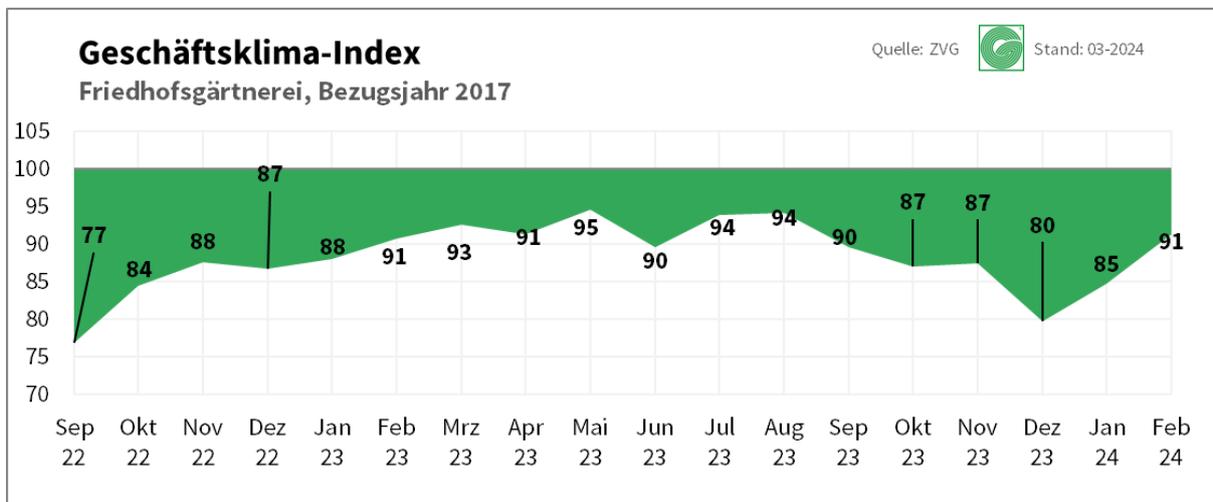
5.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Friedhofsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 73)



5.2 Geschäftsklima-Index

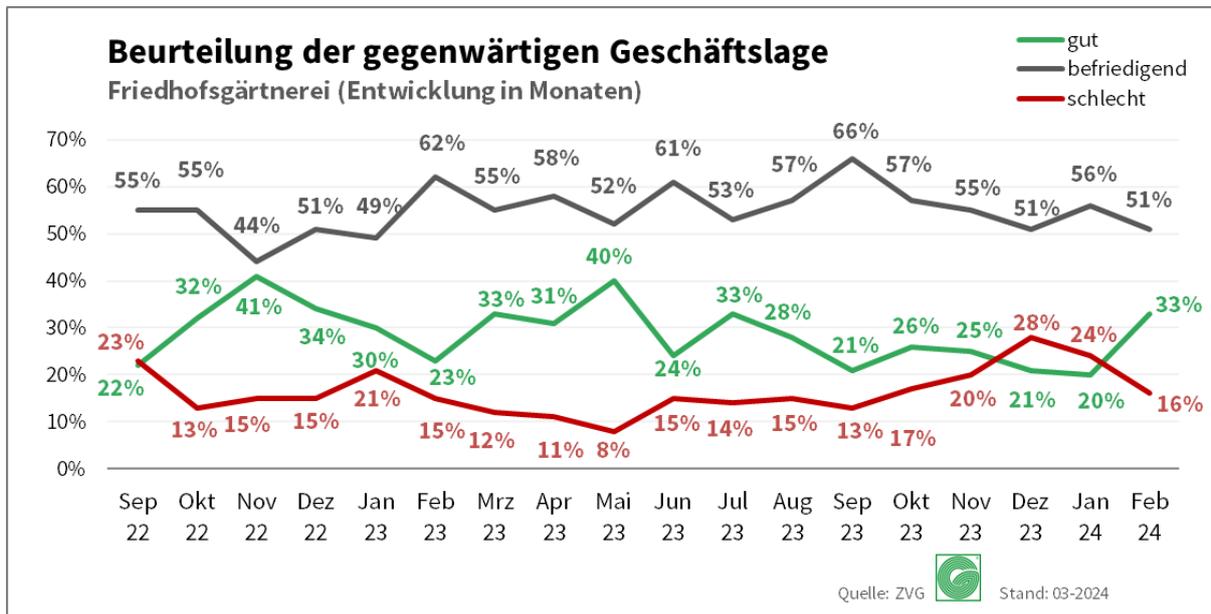
(Absolute Anzahl der Nennungen: 73)



Der Geschäftsklimaindex steigt um 6 Punkte auf 91 – derselbe Wert wie vor 12 Monaten. Die negative Grundstimmung nimmt immer weiter ab. Der Start der Saison ist vor allem Grund der positiven Stimmung, auch wenn weiterhin Fachkräfte fehlen. Trotz oder sogar auf Grund der vielen Niederschläge in den letzten Monaten lässt sich keine Abschätzungen der Wetterlage für 2024 erkennen. Bleibt es feuchter oder ergeben sich wieder Trockenheitsperioden über mehrere Monate ist eine Hauptfrage.

5.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

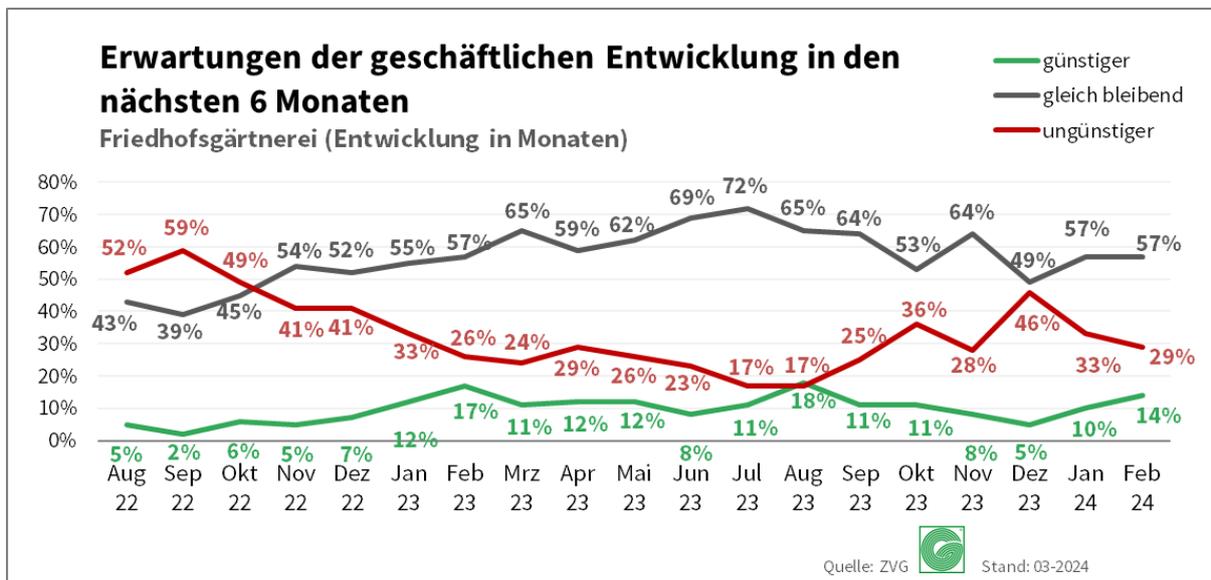
(Absolute Anzahl der Nennungen: 73)



In der Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage stieg die Antwort ‚gut‘ markant auf 33 % (+13 %). Die Antwort „schlecht“ sank hingegen um 8 % auf 16 %. Der Großteil der Antworten bleibt weiterhin für den Bereich „befriedigend“ reserviert mit 51 % (-5 %).

5.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 73)

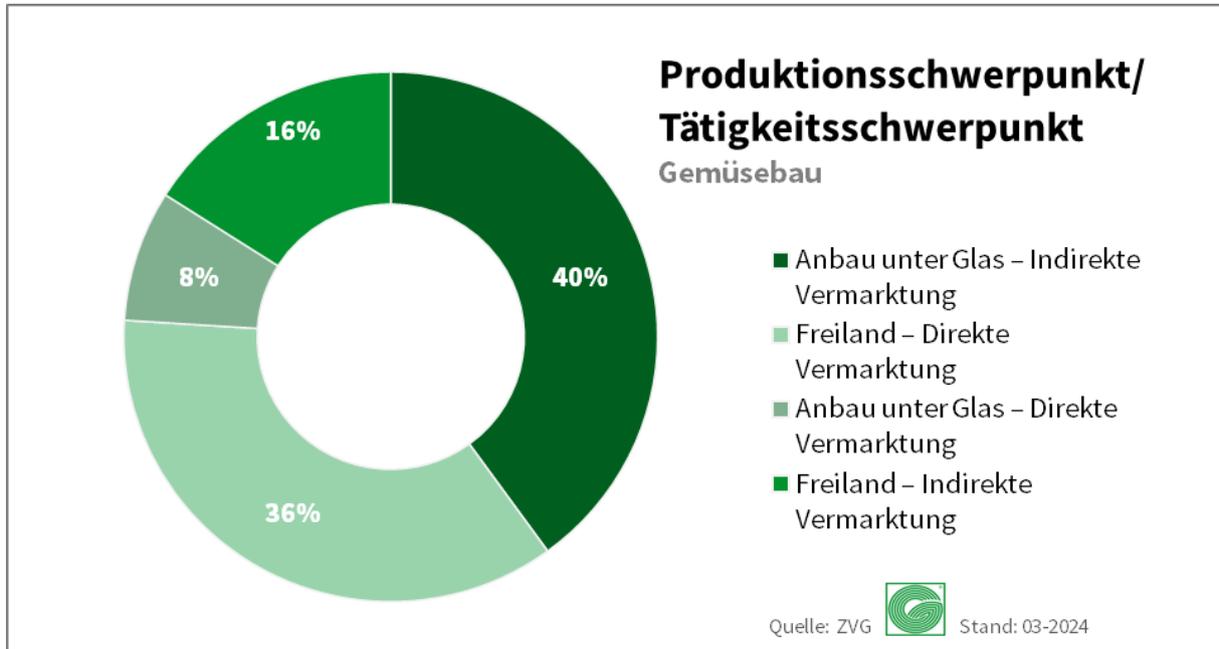


Bei den Erwartungen für die geschäftliche Entwicklung sehen 29% ihre Lage in den nächsten 6 Monaten als ungünstiger. Ein leichtes Minus von 4%. Eine günstigere Entwicklung können sich nur 14% vorstellen (+4%). Es zeigt sich weiterhin eine Ungewissheit für die Zukunft und das trotz aktuell positiver Voraussetzungen.

6 Gemüsebau

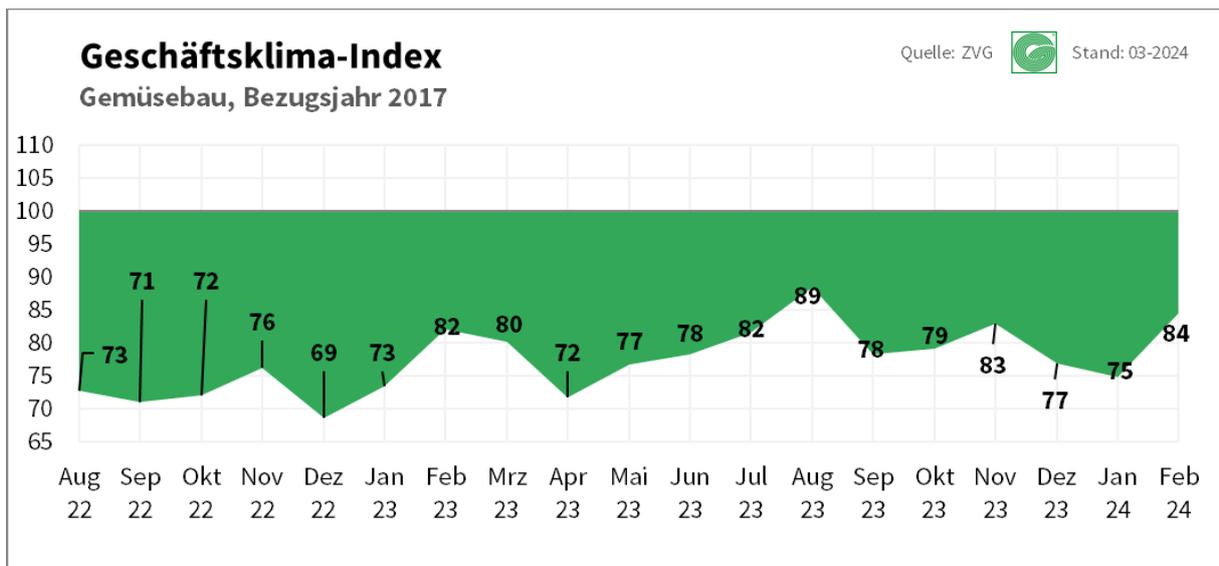
6.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Gemüsebau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 25)



6.2 Gemüsebau-Geschäftsklima-Index

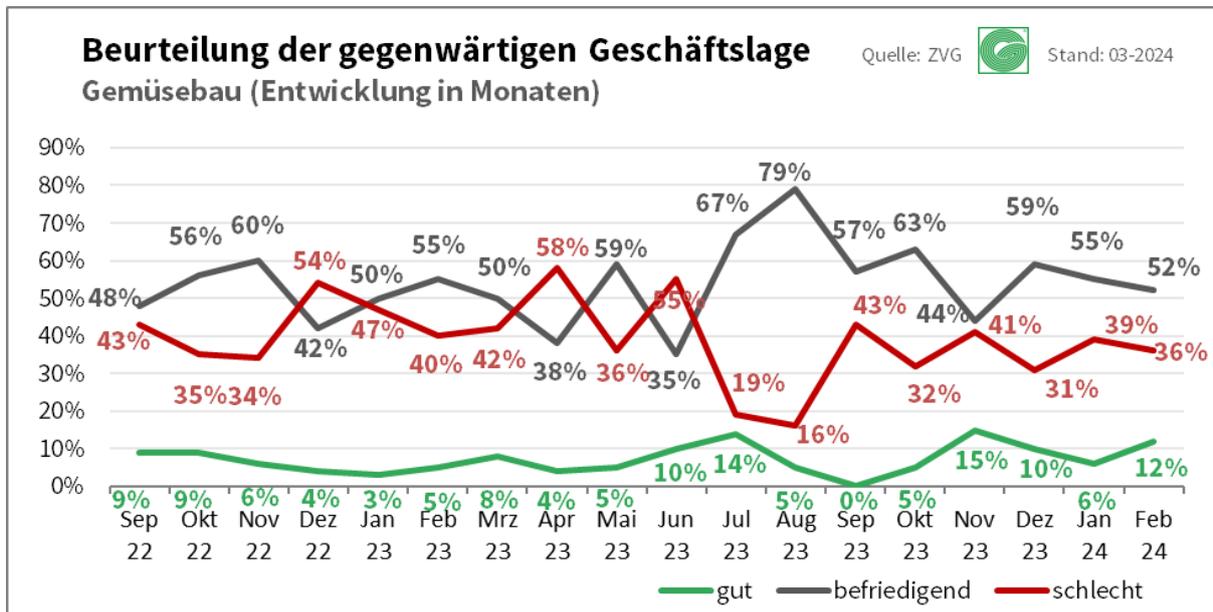
(Absolute Anzahl der Nennungen: 25)



Ähnlich wie im Vorjahr verbessert sich die Stimmung im Februar etwas. Große Branchenmessen und Gremientagungen liegen hinter den Gemüseanbauern, die für Austausch unter Berufskollegen gesorgt haben. Im Freiland wird nun die kommende Saison vorbereitet, bei den Unterglasbetrieben stehen viele Kulturen bereits in den Startlöchern.

6.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

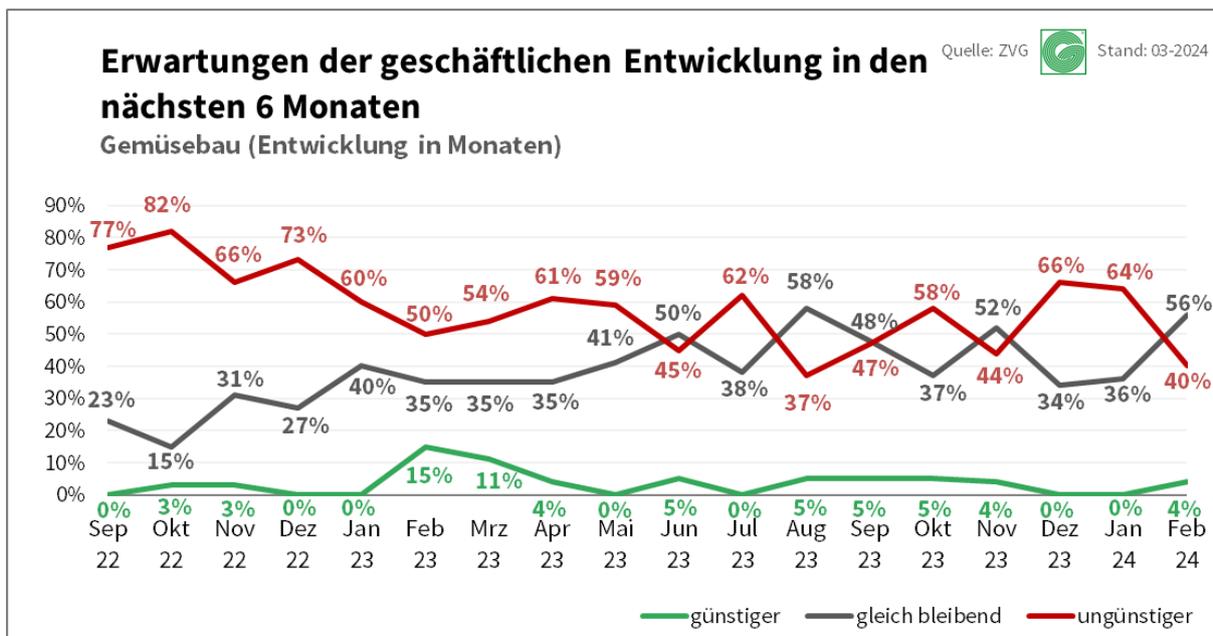
(Absolute Anzahl der Nennungen: 25)



Eine leichte Verbesserung ist erkennbar, wenn auch auf niedrigem Niveau. Noch immer wertet aber mehr als 1/3 der Teilnehmer die gegenwärtige Geschäftslage als schlecht. Es ist schwieriger geworden, heimische Produkte zu vermarkten gegen starke Konkurrenz aus dem Ausland.

6.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 25)

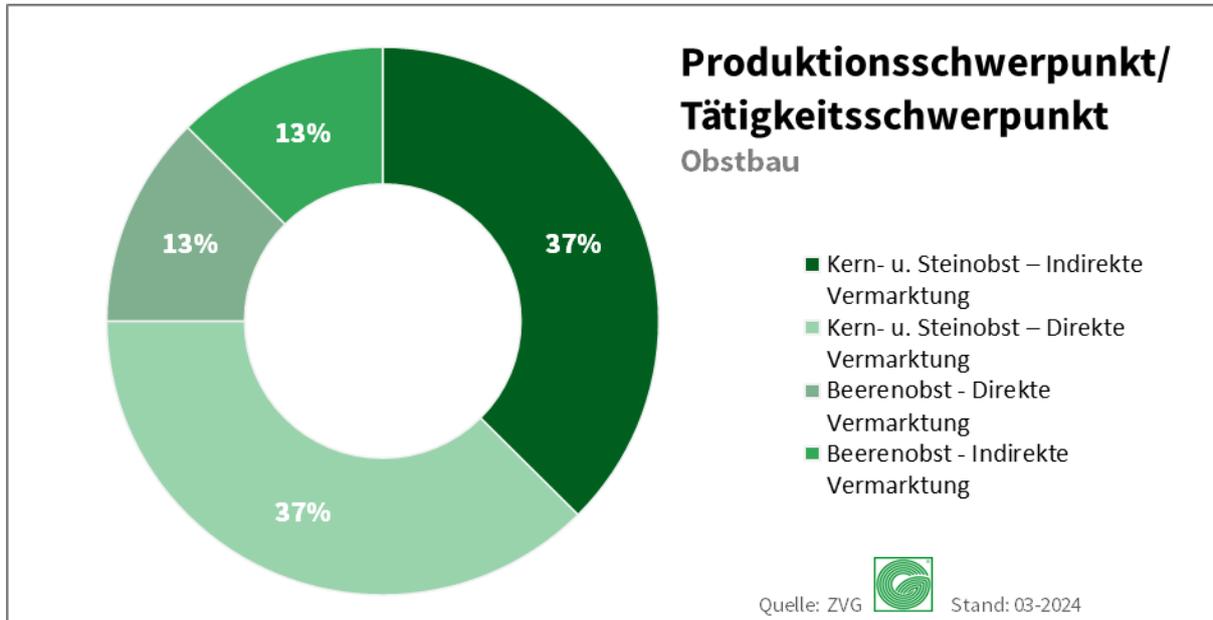


Die Erwartungen an die kommenden Monate bleiben weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Eine große Unsicherheit bleibt weiterhin, ob Kosten entsprechend weitergegeben werden können. Preiserhöhungen bei Löhnen und Energie sowie nicht nachvollziehbare politische Entscheidungen haben die Stimmung stark gedämpft.

7 Obstbau

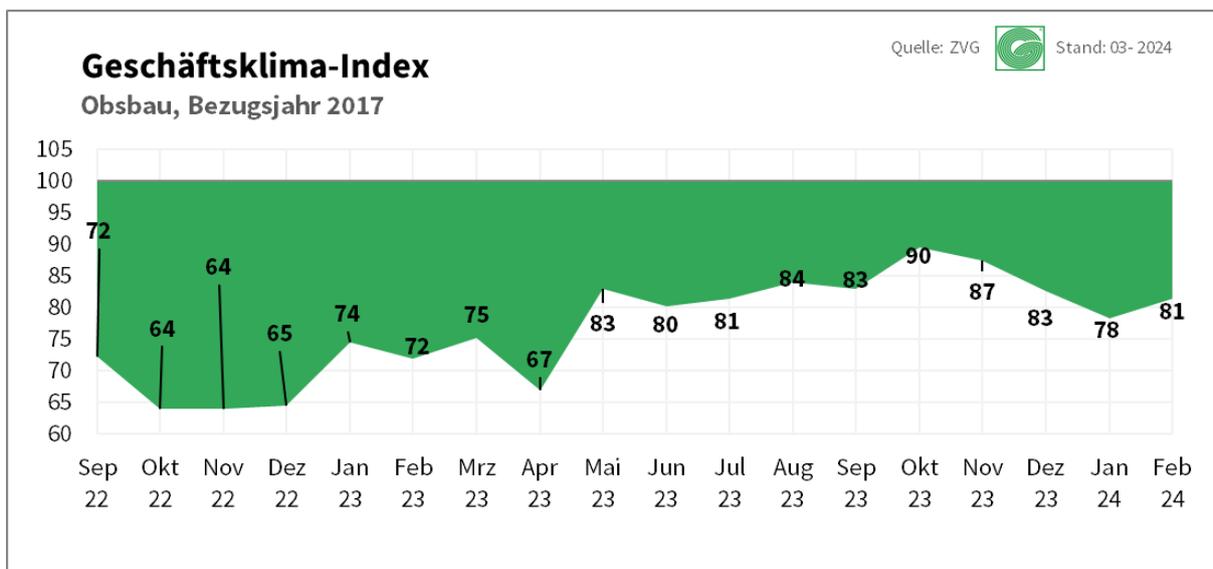
7.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Obstbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



7.2 Geschäftsklima-Index

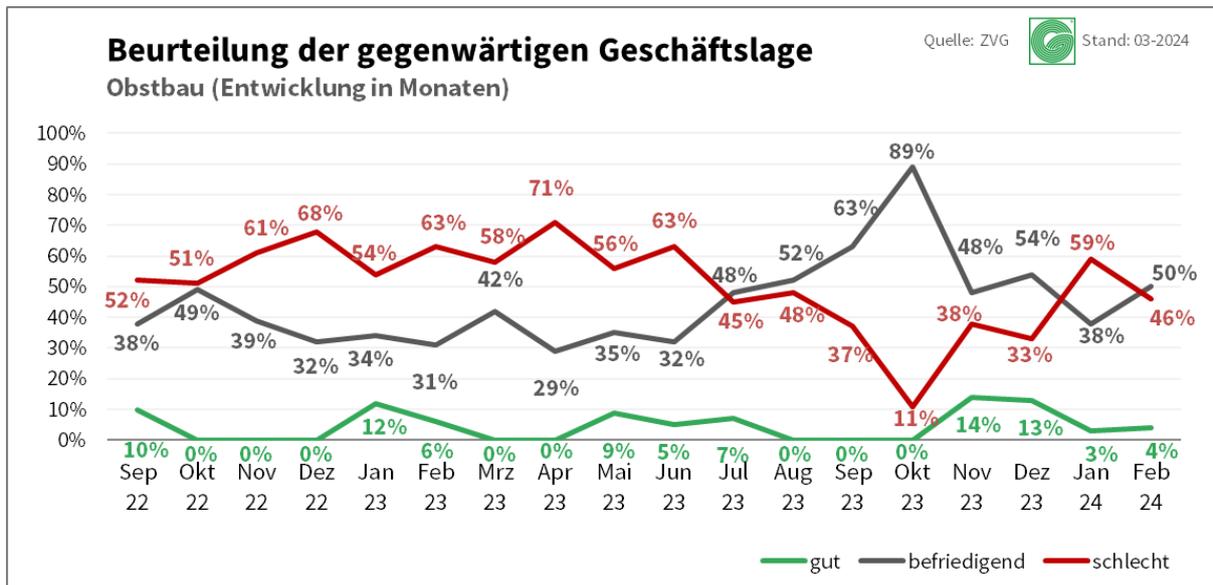
(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



Trotz einer im Vergleich der letzten Jahre guten Marktsituation für Tafeläpfel bleibt die Stimmung schlecht. Gründe dafür liegen in den sich weiter verschlechternden Rahmenbedingungen für Produktion und Absatz deutschen Obstes.

7.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

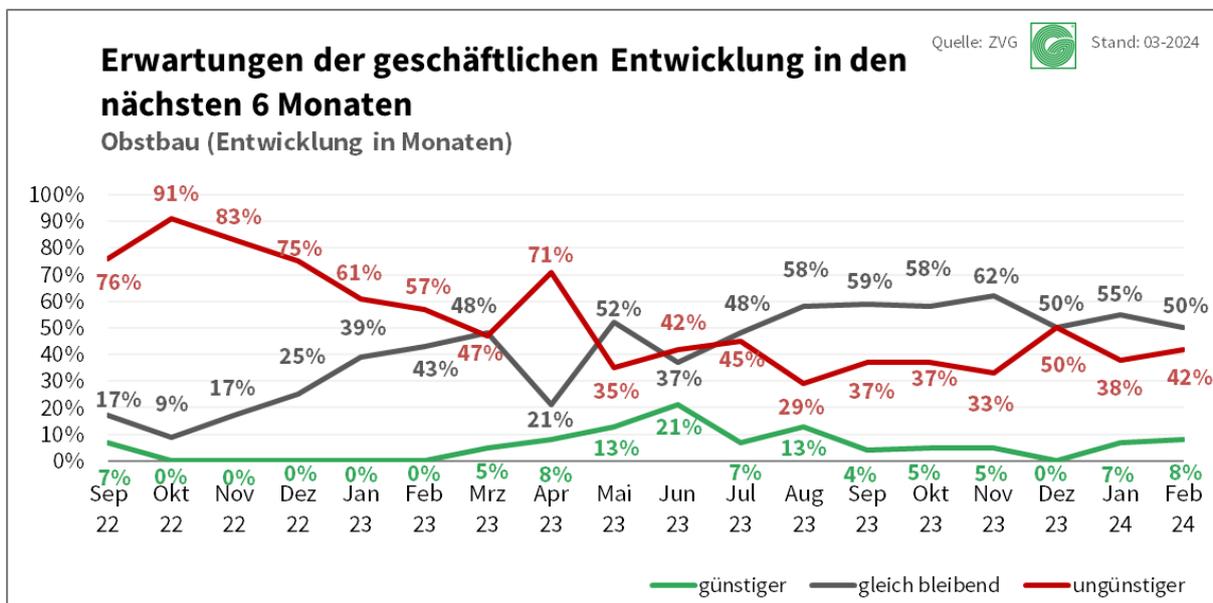
(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)



Der auskömmliche Auszahlungspreis und der gute Abverkauf für Tafeläpfel wirken sich minimal auf die aktuelle Geschäftslage aus.

7.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 24)

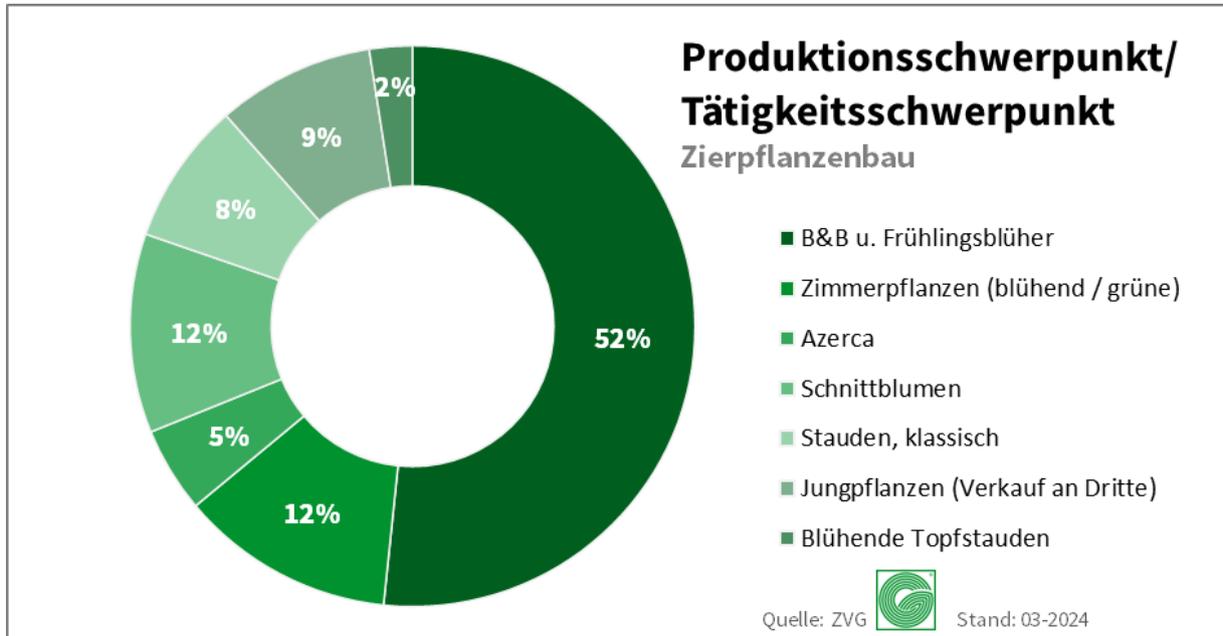


Die pessimistische Grundstimmung bleibt...!

8 Zierpflanzenbau

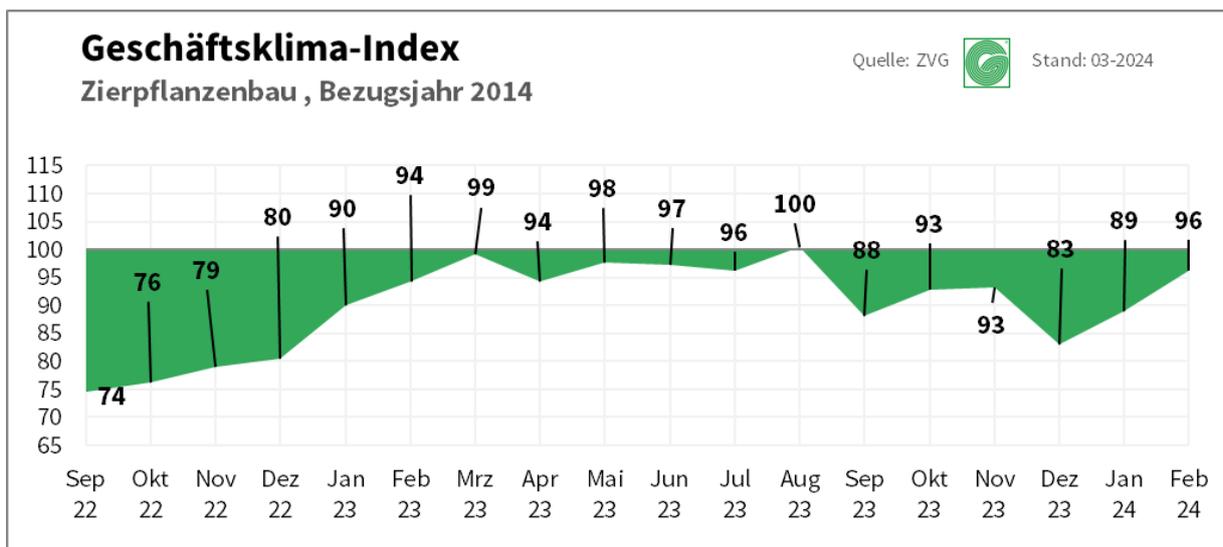
8.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Zierpflanzenbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)



8.2 Geschäftsklima-Index

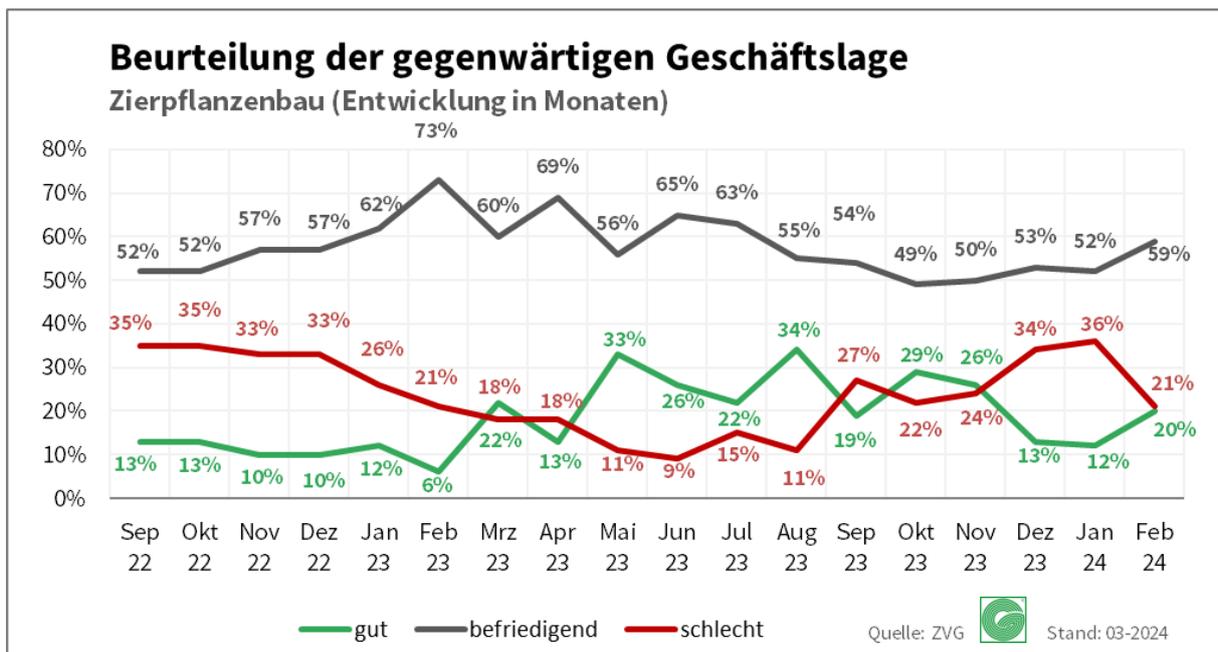
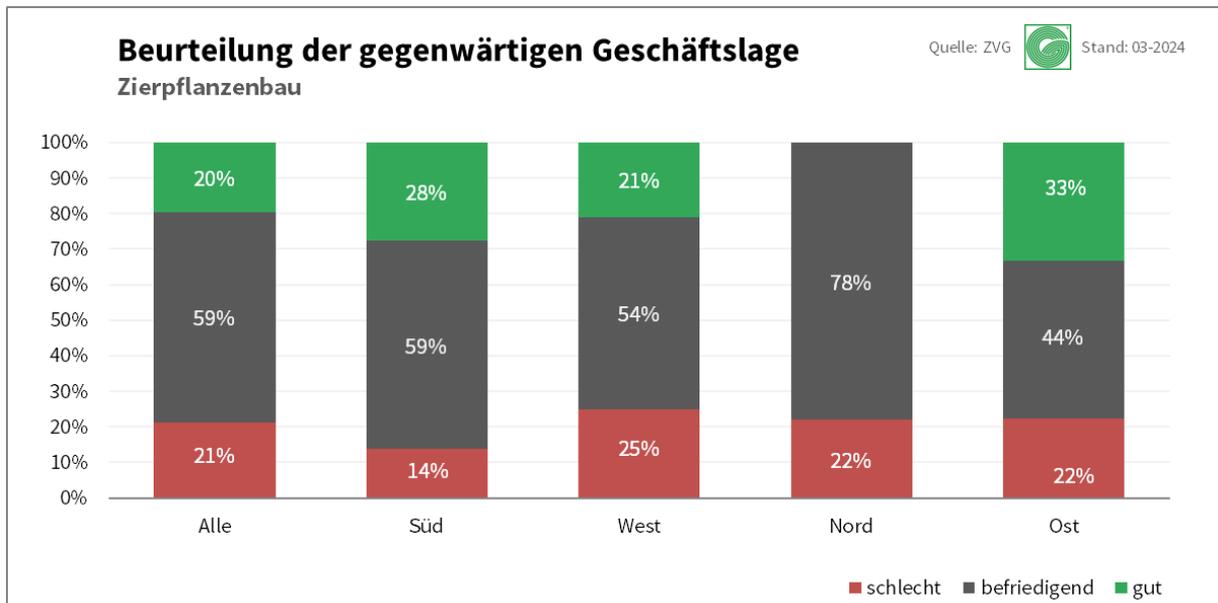
(Absolute Anzahl der Nennungen: 122)



Der Geschäftsklimaindex steigt im Februar deutlich, die Saison für Frühblüher läuft an. Die Konsumenten setzen dem Dauerregen den Wunsch nach Blühendem entgegen. Aufgrund fehlenden Lichts verschiebt sich die Blüte für einige Produkte nach hinten. Gut für diejenigen, die den Markt bedienen können.

8.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

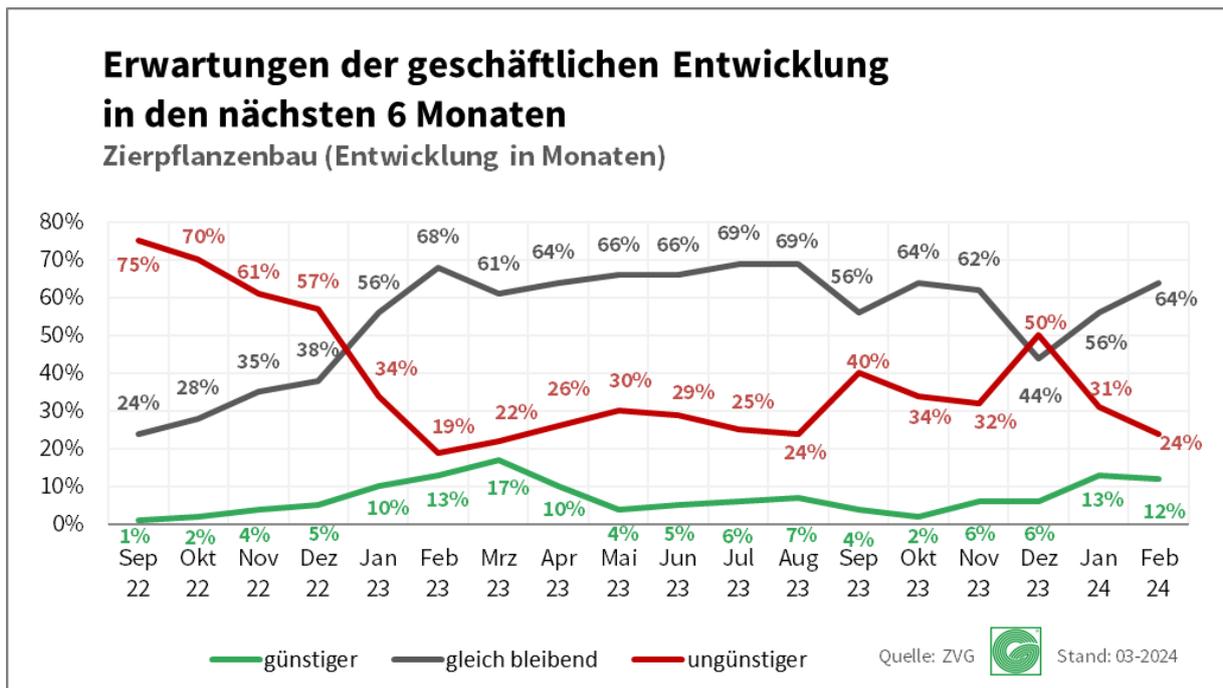
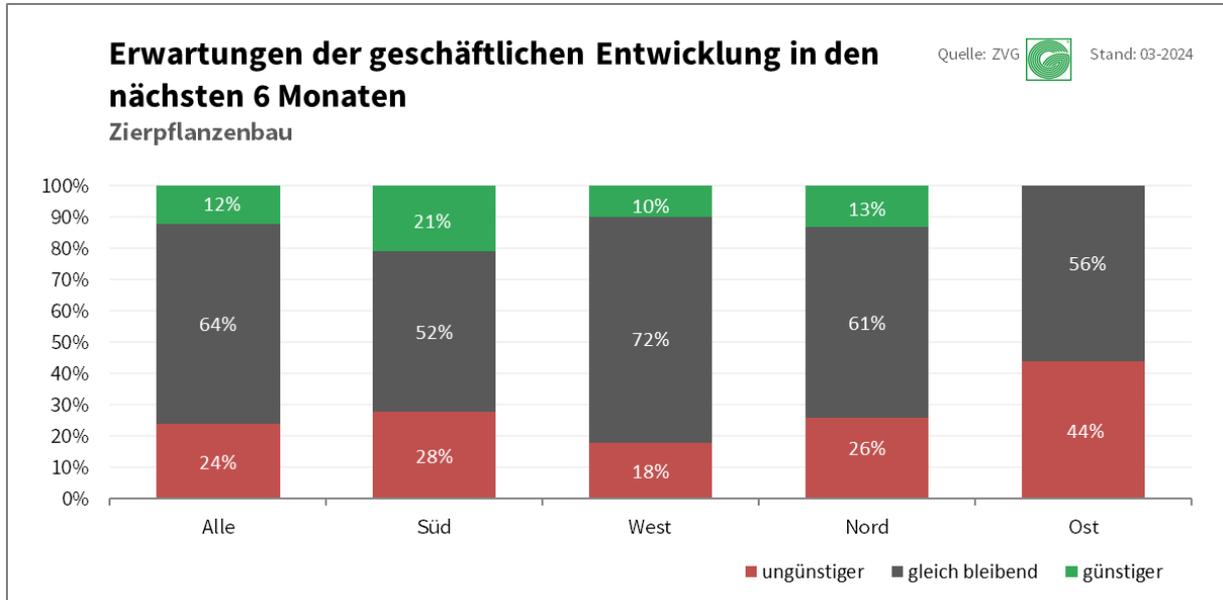
(Absolute Anzahl der Nennungen: 122, Süd 29, West 61, Nord 23, Ost 9)



Ein deutlicher Schub Richtung Grün. Die Zierpflanzenproduzenten sind wie immer Optimisten. Der fehlende Winter wirkt sich positiv auf die Stimmung aus. Fehlende Minusgrade wirken sich positiv auf die Heizkostenrechnung aus, der Absatz zieht langsam an.

8.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 122, Süd 29, West 61, Nord 23, Ost 9)



Der Ausblick ist verhalten optimistisch, die sehr schlechte Stimmung der letzten Monate dreht langsam in eine positive Richtung. Bei allen politischen Querelen und Erschwernissen, wie dem Energieeffizienzgesetz u.a., wird das Wetter vermutlich auch in diesem Frühjahr wieder den größten Einfluss auf die Stimmungslage haben.



Herausgeber:

Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

info@derdeutschegartenbau.de

www.derdeutschegartenbau.de



rentenbank

Gefördert durch:

Landwirtschaftliche Rentenbank

Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

www.rentenbank.de



Umfrage wurde erstellt und ausgewertet:

Das Grüne Medienhaus

www.gruenes-medienhaus.de